

Anzeiger

für
Niesä, Strehla und deren Umgegend.

N^o 23.

Freitag, den 9. Juni

1854.

Kirchennachrichten von Niesä.

Am Trinitatisfeste predigt in der Kirche zu Niesä:

Vormittags 8 Uhr: Herr Rector Voigtländer über Jes. 21, 11. (Missionspredigt.)

Vorher ist um 7 Uhr Privatkommunion.

Nachmittags 1½ Uhr ist Katechismusexamen mit der confirmirten Jugend.

Getaufte vom 2. bis 8. Juni:

Friedrich Oskar, Friedrich Wilhelm Möbius's, Schuhmachermstrs. u. ans. B. in N., S. — Anna Marie, Joh. Friedrich Wachwitz's, Delonomen u. Ciaw. in N., L. — Friedrich Mor. Eduard Straubes, Schlossers an der Eb.-R. St.-G.-B. u. Ciaw. in N., S. — Emil Hugo, Karl Heinrich Jacobi's, Tischlermstrs. u. ans. B. in N., S. — Friedrich Adolph, Friedrich Wilhelm Eberhard's, Aufladers an der Eb.-R. St.-G.-B. u. Hausbes. in Weyda, S. — Richard Hartmann, Karl August Nields's, Handarb. in N., S. — Agnes Pauline, Heinrich Anton Voigt's, Telegraphen-Assistenten an der L.-D.-G.-B. u. Ciaw in N., L. — Anna Marie, Friedrich August Försters, Hausknechts u. Ciaw. in N., L.

Kirchennachrichten von Strehla.

Getaufte vom 10. bis 24. Mai:

Anna Marie, Siegmund Christlieb Krumpeins, Schenkwirts in Glanzschwiz L. — Auguste Amalie Henrietten Augusten Müller, L. — Gustav Eduard, Johann Gottlieb Kieblings, beg. Einwohner in Sahlasen S. —

Beerdigte:

Mstr. Joh. Gregott Bischoffs, des Bürstenbinders in Görzig, todgeb. S. — Frau Christiane Friederike Schulze, geb. Thiele, weil. Frn. Carl Gottlob Schulzes, pensionirten Elbzollamts-Rendanten in Dresden, hinterl. Wittwe, 71 J. 7 M. 17 T. alt. — Frau Christiane Wilhelmine Friederike Fischer, weil. Frn. Joh. Gotthelf Fischers, beg. B. und Scharfrichters, hinterl. Wittwe, 65 J. 9 M. alt.

Achener und Münchener Feuer-Vericherungs-Gesellschaft.

Rechnungs-Abschluß von 1853.

Grundkapital	Thr. 3,000,000. —
Prämien- und Zinsen-Einnahme für 1853 (excl. der Prämien für spätere Jahre)	„ 1,290,755. 14
Prämien-Reserven	„ 2,152,858. 19

Vericherungen in Kraft während des Jahres 1853	Thlr. 6,443,614. 3
Niesä, den 6. Juni 1854.	640,481,108. —

Die Agentur,
Fragott Dettler.

Die Unterzeichneten empfehlen sich als Agenten der

Allgemeinen Renten- Kapital- und Lebensversicherungsbank „Centonia“ in Leipzig,

zur Vermittelung des Abflusses von Renten- Lebens- und Sparkasten-Vericherungen mit der genannten Anstalt.

Statuten der Centonia nebst den Tariffen werden zum Preise von 2 Mgr. ausführliche und durch Beispiele erläuterte Prospeete unentgeltlich in unsern Geschäftslocalen ausgegeben, auch wird daselbst jede gewünschte Auskunft auf das Bereitwilligste ertheilt werden.

Theodor Zedler & Comp. in Niesä.
C. A. Bökelmann in Strehla.

Die K. K. priv. erste Oestr. Versicherungs-Gesellschaft in Wien.

Grundcapital 3,000,000 Gulden Conv.-Münze.

Reservefond 874,900

Die Gesellschaft versichert gegen Feuersgefahr und Blitzschlag:

Waarenlager, alle Gegenstände der Haushaltung, Getraide, Vieh etc., so wie Waaren auf dem Transporte zu Lande, zu billigen festen Prämien.

Die Policen werden im 14-Thaler-Fuße ausgestellt, Prämien und Schäden ebenso bezahlt.

Zu Abschlüssen von Versicherungen empfiehlt sich der Unterzeichnete, durch welchen auch alle weitere Auskunft ertheilt wird.

Riesä, im Januar 1854.

E. F. Waldau,
Agent in Riesä am Markt.

Kölnische Hagel - Versicherungs - Gesellschaft.

Sicherheits-Kapital 2,000,000 Thaler.

Die Versicherung gegen Hagelschlag findet statt auf Bodenerzeugnisse aller Art, auch Fenster- Scheiben und sonstige Gegenstände.

Dem Versicherten steht es frei, seine Bodenerzeugnisse ganz oder theilweise zu versichern.

Bei Versicherung sämtlicher Früchte auf 5 Jahre, werden dem Versicherten Zwanzig Procent einer Jahresprämie zurück vergütet.

Die Prämien sind mäßig und durchaus fest, ohne jede Nachzahlung.

Die Entschädigungen werden in allen Jahren in dem vollen Betrage binnen Monatsfrist nach der Feststellung baar geleistet.

Prospecte und Antragsformulare werden unentgeltlich verabfolgt und der Abschluß von Versicherungen durch die unterzeichneten Agenten prompt vermittelt.

Riesä, den 3. April 1854.

Theodor Zeidler u. Comp.

Meubles - Auction.

Veränderungshalber werde ich Donnerstag, den 27. dieses Monats und nach Befinden den folgenden Tag, Vormittags 9 Uhr, im Gasthose zur Stadt Leipzig an den Bahnhöfen bei Riesä,

das sämtliche Wirthschaftsinventarium bestehend in div. Tischen, Stühlen, Sophas, Spiegeln, div. Schränken, Bettstellen, Federbetten, Bettdecken, Vorhängen, 1 gutes Billard, mit Zubehör, 1 Satz Carolinen- und 1 Satz Pyramidenbällen, ganz neu, Lampen, vollständiges Küchen-, Speise- und Kaffeegeschirr, Porzellan und Glaswerk, 1 Parthie Flaschen, Haus- und Wirthschaftsachen nach dem Meistgebot und gegen sofortiges Baarzahlen in Münzsorten des 14-Thaler-Fußes verkaufen.

Christian Böckel.

Echtes Klettenwurzel-Öel,
welches das Ausfallen der Haare ganz verhindert, das Wachsthum schnell befördert, die bereits er-

stebenden Haare neu belebt und das frühzeitige Grauerwerden derselben beseitigt. Besonders empfehlenswerth ist es bei Kindern angewandt zu werden, da es den Grund zu einem herrlichen Haarmwuchse legt. Preis: das große Glas 7½ Ngr., das kleine Glas 5 Ngr. mit Gebrauchsanweisung. Jedes Glas ist mit meinem Petschaft C. JAHN verschlossen.

Die alleinige Niederlage ist in Riesä in der Goedsche'schen Buch- und Kunsthandlung.

Carl Jahn, Friseur in Gotha.

Hausverkauf.

Ein Wohnhaus mit fünf wohnbaren Stuben, einem Stallgebäude und Gemüsegarten steht zu verkaufen bei

Friedrich Karl Nibel
in Gröba.

1853er Nesselwein,

vorzugsweise zur Cur und zum diätischen Gebrauch mit aller Sorgfalt bereitet, empfiehlt nach Qualität à Eimer 4 bis 6 Thlr. Baarzahlung excl. Gefäße S. G. Burckhardt in Strehla a. d. Elbe.



Kräuter - Bonbons,

ein probates Linderungsmittel bei Heiserkeit, Grippe, Katarrh etc., sind stets ächt zu haben bei
Traugott Claus in Riesa und
S. G. Burckhardt in Strehla.

Matjes - Heringe,

ausgezeichnet zart und fett, empfing neue Sendung
E. F. Waldau.

Wekzsteine,

ächte Steiermärk'sche, empfiehlt in bekannter Güte
zu billigen Preisen

E. F. Waldau.

Eine hübsche Auswahl **feine Portoricos-**
und Varinas-Tabacke in Rollen, (alte
abgelagerte Waare, von 8 bis 20 *Ngr.* das Pfd.,
Kau-Taback, beste Qualität,
feines Bleiweiss, in Del gerieben,
Besten **Hamburger Thran**, helle und
klare Waare,
Firnisse und **Lacke**, sowie
Maurer- und Malerfarben, bis zum
feinsten rothen und blauen **Carmin**,
empfiehlt zu gefälliger Beachtung

E. F. Waldau.

Maitrank,

von Moselwein und frischem Waldmeister,
empfiehlt, die Flasche 10 *Ngr.*, für 2 Lbr. 7
Flaschen,
Ernst Käseberg.

Biertöpfchen

werden sowohl im Duzend als auch im Einzel-
nen zu billigen Preisen mit Zinndeckeln beschlagen
und bittet um gütigen Zuspruch

E. F. Wilke, Zingießermeister
in Großenhain am Lindenplatz.

Widerruf.

Hierdurch erkläre ich die der Frau Controleur
Grubbe hier selbst in einem Anschläge an meinem
Hause gemachte Beschuldigung für unwahr, und
nehme dieselbe zurück.

Riesa, am 7. Juni 1854.

August Zänker.

Am 14. Juni, Nachm. 4 Uhr, ist Generalversamm-
lung des landwirthschaftlichen Vereins in Rünchritz.

Concert

am Bahnhof Riesa,

im Garten zum „Sächsischen Hof“

vom

Stadtmusikchor aus Döbeln,

nächsten Sonntag, den 11. Juni.

Erster Theil. (Militärmusik.)

- 1) Jubel-Marsch, von Riede.
- 2) Overture zum Wildschütz, von Lortzing.
- 3) Introduction aus Hypermnestra, v. Salodini.
- 4) Aria aus Regina di Golconda, v. Donizetti.
- 5) Prinz-Albert-Marsch, von Andrich.
- 6) Anna Tyroliene, von Sparmann.
- 7) Hanuka-Polka, von Strauss.
- 8) Finale, Donna del Lago, von Rossini.

Zweiter Theil. (Militärmusik.)

- 9) Hochzeits-Marsch des Prinzen Albert von
Sachsen.
- 10) Overture, von Aug. Hänsel.
- 11) Duett, Uggero der Däne, v. Mercandante.
- 12) Ballet aus Intitolato Antigone, v. Galzerani.
- 13) Schlacht-Hymne aus Rienzi, v. Wagner.
- 14) Mathilden-Galopp, von Canthal.
- 15) Finale, Die Lombarden, von Verdi.

Anfang 4 Uhr. Entré à Person 2½ *Ngr.*
Abends Ballmusik.

Jul. Zöllner,
Musikdirector.

Einladung.

Sonntag, den 11. Juni beabsichtige ich mei-
nen neu eingerichteten Tanzsaal einzuweihen und
bitte um zahlreichen Besuch.

Plöße in Großenhain.

Ergebenste Einladung.

Künftigen Sonntag, den 11. Juni, ladet
zur

Tanzmusik

ergebenst ein Schumann in Gaida.

Großes

Extra-Concert,

nächsten Sonntag, den 11. Juni, vom Herrn
Stadtmusikus Görner aus Großenhain.

Nach dem Concert findet Ball statt.

Anfang Nachmittags 3 Uhr. Entree 2½ *Ngr.*
Rünchritz, 5. Juni 1854.

Carl Friedrich Bahrmann.

Rechnungen

in 1/2, 1/4, 1/8 und 1/16 Bogen sind vorräthig in der Buchdruckerei in Riesa

William Both und Fletchers



Gutta-Percha-Glanzwichse,

von anerkannt guten Eigenschaften, ist in Riesa zu haben in der Gödscheschen Buchhandlung.

Großes mechanisches Kunst-Figuren-Theater in Riesa.

Sonntag, den 11. Juni,

Die schöne Engländerin,

oder:

Die zwei geprellten Liebhaber.

Lustspiel in 3 Akten.

Hier auf:

Ein interessantes Ballet von verschiedenen Tänzern und Metamorphosen.

Ich erlaube mir, einem hochzuverehrenden Publikum in Riesa und Umgegend bekannt zu machen, daß ich mein mechanisches Kunst-Figuren-Theater hier aufgestellt habe und bemerke zugleich, daß dieses nicht mit den gewöhnlichen Figuren-Theatern zu vergleichen ist, da dasselbe das Größte und Erste in Sachsen und bis jetzt in allen den bereisten Städten, mit dem größten Beifall aufgenommen worden ist. Ich werde nicht ermangeln, alles anzubieten, auch hier dem hochzuverehrenden Publikum genussreiche Abende zu verschaffen.

Es bittet um zahlreichen Besuch.

Amalie Borgie.

Der Schauplatz ist im Gasthose zum „Kronprinz“

Preise Landwirthschaftlicher Producte.

Namen der Orte.	Datum.	Der Dresdner Scheffel.				Die Ranne Butter ngr.	Namen der Orte.	Datum.	Der Dresdner Scheffel.				Die Ranne Butter ngr.						
		Weiz. th ngr.	Korn th ngr.	Gerste th ngr.	Hafer th ngr.				Weiz. th ngr.	Korn th ngr.	Gerste th ngr.	Hafer th ngr.							
Altenb. von Juni	8	2	6	9 1/2	5	—	2	24	—	Leisnig von Juni	7	15	5	25	4	20	2	22	10,4
Altenb. bis 3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	Leisnig bis 3	8	—	6	7 1/2	5	—	2	25	12
Budissin von 3	7	10	5	25	4	20	2	20	10,6	Löbau von 1	6	27 1/2	5	10	4	15	2	5	9,3
Budissin bis 3	7	20	6	7 1/2	4	27 1/2	3	—	12,5	Löbau bis 1	7	17 1/2	5	25	4	27 1/2	2	25	11,2
Chemnitz von 3	6	25	5	25	4	25	2	20	13,5	Meißen von 3	7	20	5	20	4	12	2	10	—
Chemnitz bis 3	8	5	6	15	5	5	3	5	15,5	Meißen bis 3	—	—	5	26 1/2	4	16	2	24	—
Dresden von 2	7	25	5	8	4	16	2	22	12,5	Oschatz von 1	7	5	5	15	4	40	2	15	—
Dresden bis 2	7	28	5	15	4	28	3	4	14	Oschatz bis 1	7	15	6	—	4	20	2	22	—
Döbeln von 1	7	15	5	15	4	12 1/2	2	15	10	Pirna von 3	7	10	5	12	4	15	2	17	12
Döbeln bis 1	7	25	5	25	4	27 1/2	2	20	12	Pirna bis 3	7	20	5	28	4	25	3	4	14
Gotha von 3	7	15	6	7	4	15	2	22 1/2	15,6	Reichenb. von 3	7	25	6	5	5	—	—	—	14,8
Gotha bis 3	7	27 1/2	7	2 1/2	4	25	2	27 1/2	16,2	Reichenb. bis 3	8	10	6	10	5	5	—	—	16
Großenh. von 3	7	5	6	—	4	10	2	22 1/2	12	Riesa von 7	7	15	5	15	4	10	2	20	11,2
Großenh. bis 3	7	10	6	5	4	15	3	—	12,8	Riesa bis 7	7	20	5	25	4	20	3	5	12
Hainich. von 3	—	—	5	—	—	—	—	—	10	Rittau von 3	—	—	5	17	5	2	2	15	10,6
Hainich. bis 3	—	—	5	15	—	—	—	—	11	Rittau bis 3	—	—	6	13	—	—	2	24	12

Börse in Leipzig. Den 7. Juni 1854.

Consolidor à Stück 5 Rg. 10 Kgf. 8 1/2 A — Ducaten à Stück 3 Rg. 2 Kgf. 7 A

Das Weichbacken haben nächsten Sonntag Mstr. Herrmann, Mstr. Lauterbach und Mstr. Soley.

Redaction, Druck und Verlag von E. S. Drellmann in Riesa.